



Kinderheime

ARGENTINIEN – BRASILIEN – PORTUGAL



Das Kinderheim in Ijuí, Brasilien, bekam Besuch von der Kinderheimleitung und Volontären des Kinderheims in Alem, Argentinien.

Der gemeinsame Austausch von Erfahrungen, Problemen und Freuden war sehr bereichernd für alle.

Ijuí: André und Tatiana, sind zwei Jugendliche, die sich prächtig entwickelt haben. Sie besuchen eine Sonderschule und zeigen dort gute Führungsqualitäten, worüber sich alle sehr freuen. André wurde zum Schülervertreter gewählt. Er darf seine Mitschüler bei Treffen und Vorträgen vertreten und ihre Verbesserungsvorschläge für die Schule vortragen. Das macht er sehr engagiert und wurde daher auch gewählt, seine Schule auf regionaler Ebene zu vertreten bei Tagungen, Konferenzen, Seminaren und anderen Treffen. Tatiana ist ebenso sehr aktiv und wurde zur ersten Stellvertreterin der Schülervertretung gewählt. Sie hilft auch in einer Arbeitsgruppe mit, in der Schüler und Lehrer gemeinsam Hilfen erarbeiten zu korrektem Umgang und guten Verhaltensweisen im Berufsleben.

Wenn Heimkinder ihre Begrenzungen überwinden, die sie aufgrund ihrer schwierigen Herkunft haben, ist das etwas ganz Besonderes.



Sie lernen entschlossen und selbstbewusst zu handeln, übernehmen Verantwortung und haben Freude am Leben. Das ist ein Geschenk Gottes.

Um was geht es?

Kinder aus zerrütteten Verhältnissen, die sich selbst überlassen sind und oft auf der Straße leben, finden in den von uns unterstützten Heimen in Alem, Ijuí und Porto ein neues liebevolles Zuhause. In den Heimfamilien dürfen sie wieder Kinder sein und werden rundum versorgt.

Wofür beten wir?

- Für alle Kinder in den Kinderheimen in Ijuí, Alem und Porto: Dass sie sich gut entwickeln und Gottes Hilfe und Liebe erfahren.
- Wir danken für die gute Entwicklung von André und Tatiana und bitten um Gottes weiteren Segen für sie.

→ Bitte beten Sie für dieses Missionsprojekt und spenden Sie auf das unten angegebene Konto. Danke!

Projekt: R 11882